



Millefleurer Bote



19. Kornapfel, 2. JdSM Florabella

Auf dem Fürstenthume Landbau

Im Moment ist die Ernte des Mittsommerkrautes in vollem Gange, etwas früher als in den letzten Jahren. Das getrocknete Laub, so es denn nicht im eigenen Hause verwendet wird, kann bei Interesse zu Antonia Schuhmacher in Lilienhain verbracht werden.

Zeitung auf dem Lande

Flora sei Dank, ewiger Lobpreis und Freude! Wieder einmal ist es Floras gnadenvollem Eingreifen zu verdanken, dass unser geliebtes Fürstenthum einer tödlichen Gefahr entronnen ist!

Vorgestern erschien ein aussersphärisches Flugobjekt an Millefleurs Himmel und begann dort vermittels seiner Antriebsmaschinen, Gift und Unrath über Millefleur zu verteilen. Die Bevölkerung geriet darob in verständliche Aufregung. Kinder wurden in die Häuser gerufen um sie vor dem Gifte zu schützen, Militär, Brandwehr und Hospital in Alarm versetzt. Unsere geliebte Vizekönigin, die sich zum Zeitpunkt des Angriffs mit außersphärischen und einheimischen Gästen bei einem Essen im Schloss befand, machte sich sofort und ohne Rücksicht auf

die Gefahren für ihren eigenen Leib und ihr Leben auf den Weg zur Blumenburg, um dort mit dem Rat der Weisen über weitere Schritte zu beraten.

Wenige Zeit später landete ein weiteres AFO in der Nähe des Helikopterlandeplatzes. Dieses war wohl deutlich kleiner als das Erste, nutzte aber ebenfalls einen Antrieb auf Basis fossilen Kohlenstoffes mit vermutlich weiteren Zugaben. Die zufällig anwesende Schäferin Elisabeth Hohmann, sicher allen noch bekannt durch ihre triumphale Teilnahme am Bananaworlder Schafsrennen mit ihrem Bock Bemme, berichtet, dort einen Mann angetroffen zu haben, der sich ihr als Ofen Meckoi aus Tirnanoch vorstellte. Das Spärologische Institut ist im Moment noch dabei, diese Sphäre zu identifizieren. Weiterhin hatte der besagte Ofen Meckoi den Argumenten der Schäferin nichts entgegenzusetzen, so dass er in Schweigen verfiel, worauf Elisabeth beschloss, sich doch in Sicherheit zu bringen, da es bei aussersphärischen Agressoren ja schon des öfteren vorgekommen war, dass sie der Kraft von Argumenten nichts entgegenzusetzen hatten als Gewalt. Urd war es inzwischen gelungen, den Antrieb des AFO's auf ein umweltverträgliches System umzurüsten und somit entfernte sich der Aussersphäri-

sche Ofen Meckoi in seinem Fluggerät, ohne dessen Motor erneut in Gang setzen zu müssen.

Inzwischen ist es zu keinem weiteren Angriff gekommen. Hoffen wir, dass die daran liegt, dass es seitens der Tirnanocher zu einer Einsicht in die Überlegenheit Millefleurs über ihre prähistorische Technik gekommen ist und nicht, dass sie nur Luft hohlen, um dann erneut und um ein vielfaches stärker zuzuschlagen. Daher ist jeder Millefleure aufgerufen, ständig wachsam zu bleiben!

Gräwedünel, Büttel

Empfehlungen

Ob Lavendel oder Rosen.

es sein einerlei -

's ist wohl zu haben

in Schuhmachers Kreuterey

Iss ein Ei mehr!

Donnervogel-Eier, wohlfeil zu haben
bei Helene Bierwirth in Ückelsee

Aufgabe No. 857, Geßzt und gedruckt bei
E. et E. Pflüg, Lilienhain